



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



Aufgaben- und Leistungsbeschreibung:

**Gesucht wird ein/e Dienstleister/in für die Durchführung von
Pitch-Veranstaltungen für Gründerinnen und Gründer im
Rahmen der landesweiten Wettbewerbsreihe
"Start-up BW Elevator Pitch 2021"**

Auftraggeber

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
Schlossplatz 4 (Neues Schloss)
70173 Stuttgart

I. Ausgangslage

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg (im folgenden WM) führt seit Oktober 2013 die landesweite Wettbewerbsreihe „Start-up BW Elevator Pitch“ durch.

Der „Start-up BW Elevator Pitch“ bietet jungen Unternehmen eine erste Plattform für den Markteintritt, ein gutes Marketing-Tool, wie auch eine Vorbereitung für Gespräche mit Banken und Investoren. Des Weiteren sensibilisiert der Wettbewerb die Bevölkerung für das Thema Selbständigkeit und macht auf die große Anzahl junger Unternehmen und innovativer Gründerinnen und Gründer in Baden-Württemberg aufmerksam.

Ein Elevator Pitch ist eine kurze, informative und prägnante Präsentation einer Geschäftsidee. In 3 Minuten, also quasi in der kurzen Zeit einer Fahrstuhlfahrt, sollen die Zuhörer von der Idee und dem Geschäftsmodell überzeugt werden.

Durch Abschluss eines Rahmenvertrags wird kein Anspruch des Auftragnehmers auf ein bestimmtes Vertragsvolumen oder die Erteilung einer bestimmten Anzahl an Einzelaufträgen begründet.

II. Ziele des Start-up BW Elevator Pitches

- Die Pitches sollen jungen Unternehmen die Möglichkeit bieten, sich vor potentiellen Geldgebern, Kunden und Geschäftspartnern zu präsentieren.
- Angehende Gründerinnen und Gründer können so prüfen, ob ihre Geschäftsidee gut beim Publikum ankommt und lernen dabei, ihr Geschäftskonzept in wenigen Minuten zu erklären.
- Bei den Events können sich Vertreterinnen und Vertreter der regionalen Organisationen (Kammern, Wirtschaftsförderer, Verbände, Berater, Sparkassen/Banken, Cluster/regionale Netzwerke, BDS, Geldgeber/Business Angels, Gründerzentren usw.) und junge Unternehmen/Start-ups/Gründerinnen/Gründer kennenlernen und Kontakte knüpfen.
- Das Thema Gründung soll den Menschen im ganzen Land nähergebracht werden. Die Bevölkerung soll wahrnehmen, dass es auch in ihrer direkten Nähe junge Unternehmen und innovative Start-ups/Gründerinnen und Gründer gibt. Die geplanten Wettbewerbe sollen auf das Thema Selbständigkeit aufmerksam und neugierig machen. Potentielle Gründerinnen/Gründer können hier erste Eindrücke in der Gründerszene sammeln. Als Zuschauer sollen somit alle Personen im erwerbsfähigen Alter angesprochen werden.

III. Gestaltung des „Start-up BW Elevator Pitches 2021“

Der Start-up BW Elevator Pitch bildet das Dach über sämtliche Pitch-Veranstaltungen für Start-ups/Gründerinnen und Gründer im Land Baden-Württemberg und soll als DER Landespitch bei der Bevölkerung wie bei den Gründerinnen und Gründern wahrgenommen werden.

Partner können sich mit dem eigenen Pitch-Wettbewerb beim WM bewerben. Wird dieser für den „Start-up BW Elevator Pitch 2021“ zugelassen, zieht der/die Sieger/in in das Landesfinale des Start-up BW Elevator Pitches ein.

Beim Start-up BW Elevator Pitch treten alle Sieger der zugelassenen Pitch-Wettbewerbe, sowie der durch das WM selbst organisierten Special-Cups gegeneinander an. Dabei wird der/die Landessieger/in gekürt.

Gegebenenfalls wird dem Landesfinale ein Halbfinale vorgeschaltet.

Special-Cups:

Das WM plant, neben dem Landesfinale des „Start-up BW Elevator Pitches“ sogenannte Special Cups durchzuführen. Die Special Cups richten sich an eine ausgewählte Zielgruppe. In den vergangenen Wettbewerbsrunden wurden hier erfolgreich z.B. der „Female Founders Cup“ sowie der „DEHOGA Cup“ durchgeführt.

Im Rahmen des „Start-up BW Elevator Pitches 2021“ ist durch das WM geplant, folgende Pitch-Veranstaltungen durchzuführen:

- Special Cups: 3 bis 5 Wettbewerbe für spezielle Zielgruppen/Branchen, z.B. DEHOGA (Gastronomie), Female Founders (Gründerinnen), Ländlicher Raum
- Finale für die Gewinner aus den Special Cups sowie der Pitch-Wettbewerbe der Partner mit Preisverleihung
- Halbfinale zum Vorentscheid für das Finale (optional)

Zeitplan:

Vorbereitung und Planung: April - Mai 2021

Durchführung der Special Cups: Juni 2021 - November 2021

Durchführung des Landesfinales: voraussichtlich im Zeitraum Dezember 2021 bis März 2022

Geplante Vertragslaufzeit des Rahmenvertrags: 15.04.2021 - 31.03.2022

Ort: Landesweit und flächendeckend in Baden-Württemberg in Kooperation mit regionalen Partnern (z.B. Verbände, Landesagenturen).

Veranstaltungsformat: In der Regel integriert in regionale Gründungsveranstaltungen oder in einem Online-Format.

Sofern die Pitches im Rahmen einer Präsenzveranstaltung durchgeführt werden, soll ein Streaming über die Start-up BW Website erfolgen. Die Pitches/Streams sollen auch im Nachgang über den Start-up BW YouTube Kanal abrufbar sein.

Werden die Pitches in einem Online-Format durchgeführt, soll ein Streaming über die Start-up BW Website erfolgen. Auch hier sollen im Nachgang die Pitches über den Start-up BW YouTube Kanal abgerufen werden können.

Teilnehmende: Angehende Gründerinnen und Gründer sowie junge Unternehmen aus Baden-Württemberg.

Publikum: Besucher der Gründungsveranstaltung und Gründungsinteressierte sowie Fachpublikum (Investoren, Sparkassen/Banken, Unternehmen, Business Angels, regionale Netzwerke, Vertreter von Kammern/Verbänden sowie kommunale / regionale Wirtschaftsförderer). Ziel: mindestens 100 Zuschauer pro Event.

IV. Leistungsbeschreibung

Folgende Leistungen können konkret während der Laufzeit des Rahmenvertrags anfallen (nicht abschließend):

- Vorbereitung der Pitches
 - Enge Abstimmung mit dem WM
 - Abstimmung und Vorbereitung mit den regionalen Partnern/Branchenvertreter sowie weitere beteiligte Organisationen/Partner
 - Unterstützung bei der Suche nach einer passenden Jury, Vorbereitung und Information der Jury
 - Unterstützung bei der Suche nach Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 - Aktive Recherche und Ansprache
 - Social-Media-Aktivitäten
 - Locationbesichtigung oder Vorbereitung der Videokonferenz/Stream
 - Betreuung der Bewerberinnen und Bewerber, Prüfung und Freigabe der Bewerbungen
 - Betreuung der Bewerberinnen und Bewerber
 - Betreuung/Durchführung des Bewerbungsverfahrens für den Special Cup (hier steht ein Bewerbungs-Tool eingebunden in die Start-up BW Website zur Verfügung).

▪ Vorbereitung des Events

- Besichtigung des Veranstaltungsorts und Absprache mit den Partnern (auch vor Ort)
- Reiseplanung
- Erstellung von Jurybewertungsbögen, Namensschilder für Teilnehmende und Jury
- Unterstützung bei der Vorbereitung der Jurysitzung
- Pressearbeit
- Erstellung von Urkunden und Bilderrahmen für die Preisverleihung
- ggf. Vorbereitung und Durchführung eines Pitch-Coachings für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Klärung technischer und organisatorischer Fragen
- Vorbereitung des Streaming/Online-Veranstaltung
- Marketingaktivitäten (hier enge Zusammenarbeit mit weiteren Partnern)

▪ Event/Pitch-Wettbewerb

- Betreuung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (vor Ort oder im Vorfeld der Online-Veranstaltung)
- Betreuung der Jury, Jury-Briefing
- Moderation des Events
- Bühnenbild und Technik (bei Präsenzveranstaltung)
- Bereitstellung, Betreuung und Organisation der Technik/Licht
- Organisation und Auswertung des „Publikumsliebblings“
- Unterstützung bei der Preisverleihung
- Erstellung von Fotos für die Pressearbeit/Marketing
- Erstellung bzw. Anpassung der Intro/Outro/Motions Graphics/Templates inkl. Musikrechte

▪ Landesfinale

- Konzeption des Landesfinale
- Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Veranstaltungsort
- Unterstützung bei der Organisation der Veranstaltung, inkl. Betreuung der beteiligten Partner, Landesfinalisten etc.
- Durchführung des Landesfinale (s. Aufgabenbeschreibung Special Cup)
- Stream bei einer Präsenzveranstaltung oder Durchführung des Online-Events

▪ Nachbereitung der Events

- Feedback der Jurysitzung an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Erfassung der Kontakte
- Bereitstellung/Veröffentlichung der Fotos auf dem Start-up BW Flickr Account, sowie in Social Media

- Bereitstellung des Streams auf dem Start-up BW YouTube-Kanal
- Marketing/Pressearbeit
 - Betreuung des Bereichs „Start-up BW Elevator Pitch“ auf der Website www.startupbw.de und der Online-Abstimmung/Bewerbung. Dabei auch fortlaufend technischer Support und Abstimmung mit dem vom WM beauftragten IT-Unternehmen.
 - Einstellen von Terminen auf der Website
 - Texterstellung/Aktualisierung von Texten
 - Vorbereitung und Betreuung von Marketingmaßnahmen für den Landeswettbewerb sowie für die Special Cups und Start-up Pitches der Partner (hierbei enge Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und weiteren Partnern, z.B. Marketingagentur)
 - Ansprache von Multiplikatoren
 - Berichterstattung über die Pitches (Special Cups und Start-up Pitches bei den Partnern) auf der Website und in Social Media

Einen Eindruck zu den vergangenen Wettbewerbsrunden erhalten Sie www.startupbw.de/elevatorpitch sowie auf dem YouTube-Kanal von Start-up BW. Hier sind die Streams sowie Videos der letzten Runden eingestellt.

Das Bühnenbild wird vom Auftraggeber nicht gestellt. Weiter werden keine Tagegelder übernommen. Reise- und Verpflegungskosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Pitches werden nicht übernommen.

Weitere Leistungen, die bei der Auftragsvergabe noch nicht bekannt waren, sowie die Durchführung weiterer Pitches können innerhalb des Rahmenvertrags angefordert werden.

Während der Laufzeit des Rahmenvertrags erfolgt die Leistungserbringung nach vorherigem Angebot des Auftragnehmers und die Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand auf Nachweis.

V. Rahmenbedingungen

Bei der Erfüllung seiner Aufgaben hat der Auftragnehmer stets auf die Einhaltung des Corporate Design des Landes sowie der Landeskampagne Start-up BW zu achten. Die hierzu bestehenden Vorgaben stellt das WM dem Auftragnehmer zur Verfügung.

Bei der Erfüllung des Auftrags hat sich der Auftragnehmer stets eng mit dem WM abzustimmen und ist zur Zusammenarbeit, auch mit anderen Auftragnehmern des WM oder mit vom WM benannten Dritten, verpflichtet.

Die Leistungen können von mehreren Personen erbracht werden. Die Kampagne sollte jedoch von einer zentralen Ansprechperson betreut werden, die dem WM kontinuierlich zur Verfügung steht. Bei personellen Veränderungen sind inhaltliche und zeitliche Probleme zu vermeiden. Bei Leistungserbringung muss genügend Personal zur Verfügung stehen, um für den Auftraggeber eine schnelle und direkte Kommunikation zu ermöglichen.

Für alle Leistungen erfolgt ein gesondertes schriftliches oder mündliches Briefing durch den Auftraggeber.

Soll ein Nachunternehmen mit einzelnen Leistungen beauftragt werden, ist Nummer 12.4 der Verwaltungsvorschrift der Landesregierung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VwV Beschaffung) in Verbindung mit § 26 Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte (Unterschwellenvergabeordnung – UVgO) zu beachten.

Für die einzeln erbrachten Teilleistungen reicht der Auftragnehmer nach Abnahme durch den Auftraggeber eine Rechnung im Original ein.

Grundsätzliches

Alle Leistungen, insbesondere elektronisch unterstützte Leistungen, sind unter Berücksichtigung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie den Regelungen des aktuellen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zu erbringen.

VI. Vergabeverfahren

Es erfolgt eine Öffentliche Ausschreibung.

Zeitlicher Ablauf

Aktivität	Termine
Veröffentlichung der Ausschreibung	10.02.2021
Letztmalige Möglichkeit zur Stellung von Bieterfragen im Rahmen der Angebotsabgabe: Petra.Weininger@wm.bwl.de	04.03.2021
Termin zur Abgabe der Angebote WM-Ausschreibungen@wm.bwl.de	08.03.2021 bis 12.00 Uhr
Geplanter Zuschlagstermin	29.03.2021
Beginn der Leistungserbringung	15.04.2021
Ende der Leistungserbringung	31.03.2022

Der/die Bieter/in ist bis zum rechtswirksamen Zuschlag an sein / ihr Angebot gebunden.

VII. Allgemeines zum Verfahren

Im Falle eines Zuschlags werden die Anforderungen aus den Vergabeunterlagen mit der Leistungsbeschreibung aus dem Angebot Bestandteil des Vertrags. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers sind ausgeschlossen.

Neben den Vergabeunterlagen und dem Angebot des Auftragnehmers werden bei Zuschlagserteilung die allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) sowie die übersandten Besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg zum Bestandteil des Vertrags. Ebenso die Ergänzenden Vertragsbedingungen, die die Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen sicherstellen und dafür sorgen sollen, dass keine Waren beschafft werden, die unter Missachtung der ILO-Kernarbeitsnormen hergestellt worden sind.

Alle Angaben, die in diesen Ausschreibungsunterlagen und Agenturgesprächen vom Auftraggeber gemacht werden, sind vertraulich zu behandeln. Jeder Anbieter hat über die ihm bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten des Auftraggebers – auch nach Beendigung des Auswahlverfahrens – Verschwiegenheit zu bewahren. Hierzu sind auch die mit der Sache befassten Beschäftigte zu verpflichten.

VIII. Bewerbungsfrist und Adresse:

Im Rahmen der Vergabe bitten wir um **elektronische Abgabe des Angebots** mit den geforderten Unterlagen bis **spätestens 8. März 2021 um 12 Uhr** an:

WM-Ausschreibungen@wm.bwl.de

unter Angabe „Start-up BW Elevator Pitch 2021“

Bei Angebotsabgabe ist das Angebotsschreiben vom Bieter zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin an die Vergabestelle einzusenden.

Ansprechpartnerin bei Fragen:

Frau Petra Weininger, Tel. 0711/123-2765

Petra.Weininger@wm.bwl.de

IX. Angebotsunterlagen

Das Angebot muss folgende Unterlagen beinhalten:

- Anschreiben mit Unterschrift
- Konzept zur Zeitplanung und Durchführung der Special Cups, Konzept für ein Landesfinale, Themenvorschläge für Special-Cups
- Vorschlag zu möglichen Marketingmaßnahmen für den Start-up BW Elevator Pitch
- Detaillierte Kostenkalkulation
 - Kosten pro Stunde (nach Möglichkeit gesondert ausgewiesen für Projektleitung, Projektassistenz o.ä.)
 - Beispielkalkulation für einen Pitch
Durchführung eines Pitches mit 10 teilnehmenden Start-ups in Präsenz inkl. Streaming.
Eingebunden in eine größere Veranstaltung – 50 km Entfernung; Bühne kann genutzt werden, Technik nicht vorhanden, Licht und Tonanlage ist vorhanden.
Beispielkalkulation bitte mit Angabe der kalkulierten Stundenanzahl, Personenzahl und grobe Aufgabenverteilung sowie Gesamtkosten für den Pitch.
Bitte ggf. mit Darstellung Ihrer Angaben, die Sie für die Kalkulation zugrunde gelegt haben.
- Genauer Name, eindeutige Adresse und die Rechtsform des Bieters
- Angabe einer für das Projekt zuständigen Kontaktperson einschließlich Telefonnummer/n und sonstiger Kommunikationsanschlüsse und -adressen
- namentliche Nennung der Projektleitung und aller beteiligter Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, inkl. Qualifikationen und Erfahrungen des Personals; vorhandene Kenntnisse mit den zur Umsetzung notwendigen Systemen/Programmen
- Umfassende Darstellung der Leistungsfähigkeit anhand von aussagekräftigen Referenzprojekten. Die Referenzprojekte sollten mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar und möglichst nicht älter als fünf Jahre sein
- Liste vorhandener Partner/Kontakte, die für das Projekt von Bedeutung sind
- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 31
Unterschwelvenvergabeordnung (UVgO) i. V. m. §§ 123, 124 des Gesetzes gegen
Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (Das entsprechende Formular ist zusammen mit der
Ausschreibung veröffentlicht).

- Verpflichtungserklärung entsprechend § 5 des Tariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG). (Das entsprechende Formular ist zusammen mit der Ausschreibung veröffentlicht.)
- Verpflichtungserklärung zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben gemäß Datenschutzgrundverordnung. (Das entsprechende Formular ist zusammen mit der Ausschreibung veröffentlicht.)
- Erklärung über die Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen. (Das entsprechende Formular ist zusammen mit der Ausschreibung veröffentlicht.)

X. Zuschlagskriterien

Die Auswahl erfolgt durch das WM anhand der Bewertung der folgenden Kriterien (es werden pro Kriterium 1-10 Punkte vergeben, 1 = nicht ausreichend, 10 = sehr gut):

- Preis (40%): Kosten pro Stunde und Gesamtpreis, Beispielkalkulation, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit des Angebots
- Inhalt (30%): Konzept zur Zeitplanung und Durchführung der Special Cups, Konzept für ein Landesfinale, Themenvorschläge für Special Cups – hier die Qualität der Konzepte, Vorschläge zu möglichen Marketingmaßnahmen,
- Qualifikation des eingesetzten Personals (30%): Qualifikation und Erfahrung des eingesetzten Personals und Erfahrung mit den zur Umsetzung notwendigen Systemen/Programmen

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Stuttgart, 10.02 2021

Anhang

Anlage 1	Verpflichtungserklärung zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben
Anlage 2	Verpflichtungserklärung Mindestentgelt Stand 01.01.2019
Anlage 3	Scientology Schutzzerklärung
Anlage 4	Eigenerklärung UVgO
Anlage 5	Erklärung über die Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen
Anlage 6	Start-up BW Styleguide
Anlage 7	Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 DSGVO
Anlage 8	Merkblatt für die Abgabe der Verpflichtungserklärung nach LTMG